



Tipps

Zum Schreien gut! Wir haben die besten Tipps für deine Freizeit

Seite 19

KLEINE KINDERZEITUNG

www.kleinezeitung.at/kinderzeitung



Seite 15

Stars

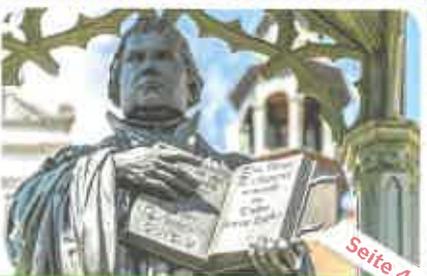
Nach Parfum und Mode: was jetzt noch Rihannas Namen trägt



Sparst du schon?

Seite 2-3

Der 31. Oktober ist Weltspartag: Wie denken unsere Leserinnen und Leser über das Thema Sparen? Wir haben nachgefragt.



Seite 4-5

Was Martin Luther verändert hat



Seite 6-7

Blick dieser Angst einfach ins Auge



Seite 14-15

Das Spiel mit den 14 Schiedsrichtern

Bücherwürmer, aufgepasst!

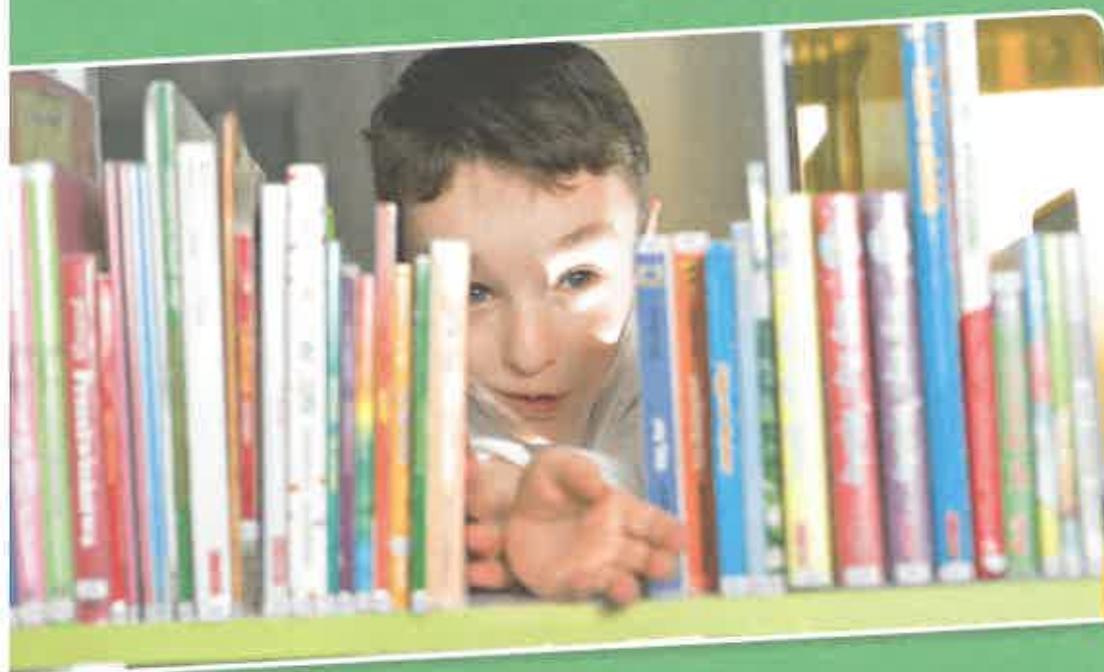
Ein Grund zum Freuen: Das Kinder- und Jugendbuchfestival „bookolino“ ist wieder da! Vom 9. bis zum 19. November dreht sich in Graz alles um die Welt der Bücher.

Beim großen „bookolino“-Festival kannst du ins Leseabenteuer eintauchen. Denn im Grazer Literaturhaus finden wieder die schönsten Geschichten ein Zuhause. Das diesjährige Motto heißt: „Alles in Bewegung –

nichts bleibt stehen!“ Genauso wie der Fluss der Träume und der Fantasie. Auf dich wartet natürlich allerlei. Bei der täglichen Bücherausstellung findet garantiert jede Leserratte etwas Neues. Bei Kuchen und Saft kannst du dich

anschließend durch deine Beute blättern. Zusätzlich hast du die Gelegenheit, ausgelesene Bücher gegen unbekanntes einzutauschen. Auch an den Wochenenden ist keine Pause in Sicht: Bei der Spielespaß-Station darfst

du neue Spiele ausprobieren. Falls du dir lieber ein Theaterstück ansehen willst, ist das auch kein Problem. Außerdem wird dich eine Erzählerin mit ihrer Geschichtenkiste in ein fantasievolles Abenteuer entführen. Schau vorbei!



Erstaunliche, fantastische und wissenswerte Geschichten

bookolino 2017

9. bis 19. November 2017,
Literaturhaus Graz,
Eröffnung Do., 9. 11., 10.30
Uhr, täglich 9–18 Uhr,
Infos und Tickets
www.bookolino.at,
Tel.: (0316) 380 8370

Warum muss ich in den Hort gehen?

Jakob (8): „Ich will nach der Schule nach Hause gehen. Meine Eltern sagen aber, dass ich in den Hort muss. Könnt ihr da irgendetwas für mich machen?“



Denise Schiffrer-Barac, Kinder- und Jugendanwältin Steiermark, antwortet:

Deine Eltern sind dafür verantwortlich, dass es dir gut geht. Dazu gehört auch die sogenannte Aufsichtspflicht. Diese besagt, dass deine Eltern oder andere Erwachsene, die deine Eltern aussuchen, auf dich

aufpassen. Sie sorgen dafür, dass dir nichts passiert. Je älter und verlässlicher du bist, desto öfter werden dich deine Eltern also auch einmal alleine lassen dürfen. Zunächst wird das eher für kurze Zeit sein. Wenn das

gut klappt, wird das immer länger sein können. Wenn du aber den ganzen Nachmittag alleine zu Hause wärst, weil du nicht mehr in den Hort gehst, könnte das aus Sicht deiner Eltern einfach noch zu lange sein.